PB.Z-01-210

Kapitel 5: Zusammen leben

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Marcus Schmitt (KV Main-Taunus)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 209 bis 211 einfügen:
Kompetenzen. Zudem wollen wir eine*n weisungsunabhängige*n und finanziell gut ausgestattete*n Antirassismusbeauftragte*n einsetzen. Das Bundesprogramm "Demokratie Leben" wollen wir erweitern und mit größeren finanziellen Ressourcen ausstatten. Vereine und Initiativen sollen neben Projektförderungen über das Bundesprogramm auch Regelförderungen erhalten können. Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz soll zu einem echten Bundesantidiskriminierungsgesetz weiterentwickelt werden. Das Netz

Begründung

Der erste Satz ist selbsterklärend. Zum zweiten Satz: Viele kleine antifaschistische und demokratiefördernde Vereine, z.B. in der Bildungs- und Aufklärungsarbeit müssen für wöchentliche Vorträge etc. jedes Mal auf's Neue Geld beantragen. Durch Regelförderungen können kleine Initiativen mit wenig Humanpower zu dennoch mehr Bildungsarbeit kommen, da der bürokratische Aufwand für jene geringer wird und die persönlichen Ressourcen nicht mehr soviel in Bürokratie investiert werden müssen.

weitere Antragsteller*innen

Nathalie Ferko (KV Main-Taunus); Gregor Beck (KV Frankfurt); Pia Troßbach (KV Frankfurt); Kajo Aicher (KV Bodenseekreis); Karsten Finke (KV Bochum); Sebastian Hansen (KV Würzburg-Land); Heike Philipp-Schmitt (KV Main-Taunus); Timm Schulze (KV Bamberg-Stadt); Gerrit Alino Prange (KV Potsdam); Uwe Broschk (KV Main-Taunus); Johannes Kaiser (KV Main-Taunus); Uwe Herzog (KV Offenbach-Land); Daniel Brenner (KV Frankfurt); Jacob Spanke (KV Lahn-Dill); Olivia Mohr (KV Main-Taunus); Asja Linke (KV Groß-Gerau); Andreas Unteregge (KV Frankfurt); Patrick Voyé (KV Marburg-Biedenkopf); Simone Stolz (KV Lahn-Dill); Marc Kersten (KV Köln); Lily Sondermann (KV Main-Taunus); Jan Schierkolk (KV Frankfurt); Boris Dyadyev (KV Main-Taunus); Jannis Gollub (KV Main-Taunus)